

Adaptation Futures 2016

Veranstaltung

[Konferenz](#)

Datum

10. - 13. Mai 2016

Ort

Rotterdam, Niederlande

"Sie sind die besten und hellsten Köpfe" – die Crème de la Crème." Mit diesen schmeichelnden Worten begrüßte Moderatorin Vivienne Parry die etwa 1.700 Teilnehmer aus über 100 Ländern zur vierten "Adaptation Futures 2016", eine der größten Konferenzen, die jemals zum Thema Anpassung und Klimawandel stattgefunden hat. Das europäische Forschungsprojekt "Bottom-Up Klimaanpassungsstrategien für ein nachhaltiges Europa" (BASE) wurde dafür als ein Best-Practice-Projekt ausgewählt. Die BASE-Partner, unter ihnen das Ecologic Institut, stellten die Projektergebnisse und Forschungswerkzeuge in zwei Sitzungen vor.

Das Konferenzprogramm beinhaltete 155 verschiedenen Veranstaltungen, die in sieben Themenbereiche und drei sich überschneidende Themengruppen unterteilt waren, einschließlich: Städte und Infrastruktur; Lebensmittel, Forstwirtschaft und ländliche Lebensgrundlagen; Zugang und Verfügbarkeit zu Süßwasservorkommen; Öffentliches Gesundheitswesen; Ökosysteme und Ökosystem-basierte Anpassung; Katastrophenvorsorge; die Arktis und Risikobewertung; Anpassungsplanung und Bewertung; Institutionen und Regierungsführung sowie Finanzen, Investitionen und Unternehmen.

Die Konferenz förderte den aktiven Austausch neuer und praktischer Ideen, Erfahrungen und Erkenntnisse zwischen beteiligten Vertretern von Regierungen, Unternehmen, Forschern und der Zivilgesellschaft aus der ganzen Welt. Teilnehmende hatten auf der Konferenz die Möglichkeit, praktisches und wissenschaftliches Wissen über die Durchführung von Anpassungsstrategien und Projekten zu teilen. Gleichzeitig wurde auf der als Teil der Konferenz stattfindenden Ausstellung "Practice Expo and Business Fair" ein breites Angebot für das Fachpublikum präsentiert.

In der [Eröffnungssitzung](#) der Konferenz gingen die Hauptredner u.a. auf die Themen Prävention, Belastbarkeit, praktische Lösungen, konkrete Ergebnisse und Menschenrechtsfragen ein. Am [zweiten Tag](#) gab die niederländische Königin Máxima in ihrer Eigenschaft als Sonderbotschafterin der Vereinten Nationen für Finanzentwicklungshilfe eine inspirierende Rede über den Klimawandel und den Zugang zu Finanzdienstleistungen. Sie betonte insbesondere die Notwendigkeit, Finanzdienstleistungen für diejenigen zugänglich zu machen, denen der Zugang bisher verwehrt wurde. Am [Abschlusstag](#) präsentierten junge Wissenschaftler ihre Forschung; die Beiträge dienten als Grundlage für spannende Diskussionen – gleichzeitig gab es Gelegenheit für einen

Rückblick auf die Höhepunkte der Konferenz. Die niederländische Ministerin für Infrastruktur und Umwelt, Sharon Dijksma, kam zu dem Schluss, dass mehr Anstrengungen in Sachen Klimaschutz geleistet werden müssen und dass die Diskussion bei der COP22 in Marrakesch am Ende des Jahres 2016 fortgeführt werden muss.

Für die "Adaptation Futures" Konferenz 2016 wurde BASE als ein Best-Practice-Projekt ausgewählt. Die BASE Partner stellten die Projektergebnisse und Forschungswerkzeuge in zwei Sitzungen vor:

- Lokale Anpassung an den Klimawandel: Barrieren und Katalysatoren für Mainstreaming und Implementierung (Präsentationen sind auf der [Adaptation Futures 2016-Konferenzwebsite](#) abrufbar)
- Anpassung wissenschaftlicher Methoden: Wie Fallstudien verglichen und evaluiert und Daten integriert werden können (Präsentationen sind auf der [Adaptation Futures 2016-Konferenzwebsite](#) abrufbar).

Die Teilnehmer der Einheiten zeigten großes Interesse an den vorgestellten BASE-Ergebnissen, die auch auf der BASE Website, dem Newsletter, in Policy Briefs und anderen Materialien zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus wurden in verschiedenen Konferenzsitzungen mehrere Vorträge von Experten gehalten, und zwar zu den BECCA und PBCA Anpassungswerkzeugen, die im Rahmen der Projekte entwickelt wurden. Sie wurden im "Geräteraum" zusammen mit einer Vielzahl von [Postern](#) in der Haupthalle gezeigt. Weitere Informationen über das BASE-Projekt, insbesondere über die BASE Fallstudien zum Thema Landwirtschaft, standen im Pavillon der [EXPO](#) im Themenbereich Ernährung-, Forstwirtschaft und ländliches Leben zur Verfügung.

BASE POLICY WORKSHOP

Nach der Teilnahme an der Adaptation Future Conference, präsentierte das BASE-Team auf dem [Policy Workshop](#) am 9. Juni 2016 in Brüssel die wichtigsten Ergebnisse, Fallstudien und Politikempfehlungen. Durch den interaktiven Workshops wurden Akteure und Experten zusammengebracht, um Erfahrungen und Wissen zur Europäischen Anpassungspolitik in Theorie und Praxis auszutauschen. Insbesondere wurden Schlussfolgerungen der Erkenntnisse für die Umsetzung der EU-Anpassungsstrategie diskutiert, und Empfehlungen entwickelt, die der Überprüfung und zukünftigen Gestaltung der EU Anpassungsstrategie dienen sollen. Weitere Informationen folgen in Kürze.

Ergebnisse der Anpassungskonferenz (Auswahl)

- [Sammlung der Reden](#), Vorträge und Poster (siehe auch unter round tables, Themen und Themenseiten für einen Überblick der einzelnen Sitzungen)
- [Daily Adapt](#), die tägliche Adaptation Futures 2016 Zeitung

Photoalben

- [Montag](#), [Dienstag](#), [Mittwoch](#), [Konferenzabendessen am Mittwoch](#), [Donnerstag](#)

Organisatoren

Adaptation Futures ist die alle zwei Jahre stattfindende Konferenz des "Global Programme of Research on Climate Change Vulnerability, Impacts and Adaptation" (PROVIA). Mitveranstalter der Konferenz sind die Europäische Kommission und die niederländische Regierung.

Finanzierung

Europäische Kommission, [Generaldirektion Forschung & Innovation](#) (GD Forschung & Innovation), International

veranstaltet von

Europäische Kommission, [Generaldirektion Forschung & Innovation](#) (GD Forschung & Innovation), International

Team

[Chiara Mazzetti](#)
Elena von Sperber
[Jenny Trüßlitzsch](#)

Datum

10. - 13. Mai 2016

Ort

Rotterdam, Niederlande

Sprache

Englisch

Participants

1700

Projekt

[Bottom-Up Klimaanpassungsstrategien für ein nachhaltiges Europa \(BASE\)](#)

Projekt-ID

[2716](#)

Schlüsselwörter

[Anpassung](#)
[Klima](#)

Anpassung, Klimawandel, Nachhaltigkeit, Kosten-Nutzen-Analyse, Stakeholder-Engagement, die Wirksamkeit der Politik, Politikintegration, Wissenstransfer, von unten nach oben, von oben nach unten, Umweltpolitik
Europa, USA, Singapur, Brasilien, Peru

Source URL: <https://www.ecologic.eu/13801>